

# Schule der Elektrizität.

Gemeinverständliche Darstellung der Elektrik und ihrer Anwendungen nach den modernen Anschauungen und Plaudereien über die neuen Strahlungen.

Nach G. Claude bearb. von **Wa. Ostwald**. XII, 579 S

Mit 2 farb. Tafeln u. 420 Abb. im Text. Geh. M. 8.—, geb. M. 9.—, in Geschenkband M. 10.—.

30% bedgt. Das beste, leichtverständlichste, schönste, modernste populäre Buch über Elektrizität. 35% bar.

Bei Bezug von 7 Exemplaren 40%.

**Dr. Werner Klinkhardt, Verlag, Leipzig.**

## Ein Lehrer schreibt:

Wer würde nicht ab und zu gerne moderne pädag. Ideen mit Aussprüchen bedeutender Künstler und Erzieher der Vergangenheit vergleichen, ohne in ihren Werken wieder nachsuchen zu müssen!

Wer wünscht nicht hie und da für seine Meinung Unterstützung bei pädag. Klassikern!

Ein wertvolles Büchlein für jedermann bildet deshalb diese nach pädag. Gesichtspunkten geordnete Sammlung. Sie wird nicht in einem Zug gelesen werden, aber sie wird jahrelang, vielleicht ein Lehrerleben lang, stetsfort als Nachschlagebuch, als Quelle für Zitate treffliche Dienste leisten.

Der über alles Erwarthen billige Preis erleichtert ihre Anschaffung ungemein und die Sammlung wird jedem Erzieher durch ihre Brauchbarkeit gewiss viel Freude machen.

Z

Im Verlag von

**Edward Erwin Meyer, Aarau u. Leipzig**

sind in gediegener Ausstattung erschienen:

## 480 pädagog. Aphorismen

von

**Friedr. Meyer, Lehrer**

nur M. 1.20 ord. in Leinwand gebunden

mit 50% Rabatt

Vorzugsofferte bis 31. XII. 09.

Roter Bestellschein.

# Welche Literatur-Geschichte

muss ich jetzt **ständig empfehlen?**

**Adolf  
Bartels**

## Geschichte der deutschen Literatur

11.—15. Tausend. In zwei Bänden. 5. u. 6. Auflage.

Geh. M. 10.—, geb. M. 12.—, Halbfr. M. 14.—

*Vergessen  
Sie nicht  
beizufügen  
den*

## Handbuch <sup>Ergänzungs-Band</sup> zur Literaturgeschichte

Biographie und Bibliographie  
4.—7. Tausend ≡ 2. Auflage.  
Geh. M. 5.—, geb. M. 6.—  
Halbfr. M. 7.—

Verlag von **Eduard Avenarius** in Leipzig.

1996\*